

Meilensteine

2002

Die Alanus Hochschule wird nach dem nordrhein-westfälischen Hochschulgesetz als Kunsthochschule staatlich anerkannt. Professor Dr. Marcelo da Veiga, der die staatliche Anerkennung initiiert hat, wird zum Gründungsrektor der Hochschule gewählt.

Fortgeführte Studiengänge: Bildhauerei (Diplom), Malerei (Diplom), Eurythmie (Diplom), Schauspiel/Sprechkunst (Diplom), Architektur (Diplom)

2003

Die neuen Gebäude des staatlich anerkannten Bildungswerks Alanus Werkhaus und das Alanus Gästehaus, gefördert aus Mitteln des Bonn-Berlin-Ausgleichfonds, werden am Campus I (Johannishof) eingeweiht.

2004

Die Alanus Stiftung wird gegründet.

2005

Der Bildhauerhof mit den Bildhauerhallen, die Malerateliers und der Begegnungssaal (Glashaus), gefördert aus Mitteln des Bonn-Berlin-Ausgleichfonds, werden am Campus I (Johannishof) eingeweiht.

Der Fachbereich Wirtschaft wird in enger Zusammenarbeit mit den Partnerunternehmen gegründet.

2006

Der Fachbereich Bildungswissenschaft wird gegründet.

Neuer Studiengang: Betriebswirtschaftslehre (B.A.)

2007

Die Alanus Hochschule erhält den Solarpreis von der Europäischen Vereinigung für Erneuerbare Energien (Eurosolar) für ihr Projekt „Architekturstudenten bauen Photovoltaikanlage“.

Die neue Bildhauerhalle mit Seminarraum und Medienraum wird am Campus I (Johannishof) eingeweiht.

Die Diplomstudiengänge Eurythmie sowie Architektur und Stadtraum werden auf Bachelor- und Masterstudiengänge umgestellt.

Neue Studiengänge: Kunsttherapie (M.A.), Pädagogik (M.A.), Lehramt Kunst (Staatsexamen an erster und einziger nichtstaatlicher Hochschule in Deutschland)

2008

Die Diplomstudiengänge Bildhauerei und Malerei werden auf Bachelor- und Masterstudiengänge Bildende Kunst umgestellt.

Neuer Studiengang: Heilpädagogik: Entwicklung, Forschung, Leitung (M.A.)

2009

Der neu gebaute Campus II an der Villestraße in Alfter wird feierlich eröffnet.

Ein neues Ateliergebäude für das Fachgebiet Malerei und der Erweiterungsbau des Gästehauses werden am Campus I (Johannishof) eingeweiht.

Der Diplomstudiengang Schauspiel wird von der ZAV-Künstlervermittlung anerkannt.

2010

Die Alanus Hochschule erhält am 10. Mai als erste nichtstaatliche Kunsthochschule Deutschlands die institutionelle Akkreditierung und das Promotionsrecht für den Fachbereich Bildungswissenschaft.

Neue Studiengänge: Kindheitspädagogik (B.A.), Prozessarchitektur (M.A.), Betriebswirtschaftslehre (M.A.), Pädagogische Praxisforschung (M.Ed.)

2011

An der Alanus Hochschule startet das Forschungsprojekt „Studica – Studieren à la Carte“. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) sowie vom Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union (ESF) gefördert.

Neue Studiengänge: Kunst-Pädagogik-Therapie (B.A.), Kunsttherapie/Sozialkunst (B.A.)

2012

An der Alanus Hochschule startet das Forschungs- und Entwicklungsprojekt „Trialer Berufspädagoge“. Das Projekt zur Kompetenzerweiterung von Führungskräften in der betrieblichen Bildung wird vom BMBF gefördert.

2014

Unter dem Namen „Alanus Hochschule – Institut für Waldorfpädagogik, Inklusion und Interkulturalität“ hat die Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft seit August 2014 ein Studienzentrum in Mannheim. Das nordrhein-westfälische Wissenschaftsministerium weitet die staatliche Anerkennung der Hochschule auf den neu gegründeten Mannheimer Standort aus. Die Alanus Hochschule bietet dort die Bachelorstudiengänge „Waldorfpädagogik“ und „Heilpädagogik“ sowie den Masterstudiengang „Waldorfpädagogik“ an. Der Studiengang Lehramt Kunst (Staatsexamen) wird auf den Masterstudiengang Lehramt Kunst umgestellt.

2015

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung zeichnet das BWL-Studium der Alanus Hochschule zum dritten Mal mit dem Qualitätssiegel „Werkstatt-N-Impuls“ aus (vorherige Auszeichnungen 2011 und 2013).

Neue Studiengänge: Philosophy, Arts and Social Entrepreneurship (B.A.), Bildende Kunst (B.F.A.) mit Studienrichtung „Nachhaltiges Design“, in Kooperation mit der ecosign in Köln.

2016

Die Alanus Stiftung wird Eigentümerin der Liegenschaften am Campus II.

Der Kronensaal in Alfter wird weiterer Standort der Hochschule.

Das Kultusministerium Bayern erkennt das Masterstudium der Alanus Hochschule zum Waldorfklassenlehrer an.

Absolventen des Bachelorstudiums der Kindheitspädagogik können nach Studienabschluss erstmals die Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte/r Kindheitspädagoge/in“ tragen.

Neue Studiengänge: Nachhaltiges Wirtschaften (B.A.), Architektur (M.A.)

2018

Professor Dr. Hans-Joachim Pieper wird kommissarischer Rektor der Alanus Hochschule.

2019

10 Jahre Campus II: Die Alanus Hochschule feiert das Jubiläum des zweiten Standorts in Alfter.

Neuer Studiengang: Wirtschaft, Gesellschaft, Innovation (B.A.)

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft
Alanus University of Arts and Social Sciences